

# ASHOKA WIRKT.



WIRKUNGSBERICHT 2021–2023  
ASHOKA ÖSTERREICH

# GLOSSAR

## SOCIAL ENTREPRENEURS

DE: Sozialunternehmer\*innen oder Soziale Unternehmer\*innen

Social Entrepreneurs machen es sich zur Aufgabe, die dringendsten gesellschaftlichen Probleme zu lösen.

Sie entwickeln dazu innovative Lösungen, Organisationen und Verbreitungsmechanismen. Sie wollen soziale Wirkung erzielen und zu systemischem Wandel in ihren Bereichen beitragen. Jene, die den Ashoka-Auswahlprozess durchlaufen haben, werden als Ashoka Fellows Teil der Ashoka Community.

## CHANGEMAKER

DE: Gestalter\*innen

Changemaker sind Personen aus allen gesellschaftlichen Bereichen und Altersgruppen, die positiven sozialen Wandel vorantreiben wollen. Sie glauben an ihre eigene Wirksamkeit und tragen gemeinsam mit anderen Changemakern zur Verbesserung unserer Gesellschaft bei.

## WIRKUNG & WIRKUNGSMODELL

EN: Outcome/Impact & Impact Model

Durch ihre Aktivitäten erzielen Social Entrepreneurs und Changemaker Wirkung bei bestimmten Zielgruppen. Dabei kann es sich um neues Wissen, neue Fähigkeiten, neue Verhaltensmuster oder auch eine insgesamt verbesserte Lebenssituation handeln (Outcomes). Eine weitere Ebene bildet die gesellschaftlichen Wirkungen ab (Impacts). Ein Wirkungsmodell stellt den Zusammenhang zwischen Aktivitäten, Zielgruppen und Wirkungen nachvollziehbar dar und ermöglicht die Messung der Wirkung anhand von Indikatoren.

## SYSTEMISCHER WANDEL

EN: System Change

Systemischer Wandel bedeutet, dass sich soziale Systeme grundlegend durch unser Handeln verändern lassen. Um diese Veränderungen vereinfacht abzubilden, verwenden wir bei Ashoka die 5-R-Methode. Nach dieser System-Change-Methode bestehen soziale Systeme aus **R**ollen, **B**eziehungen (**R**elations), **R**essourcen und **R**egeln. Das Zusammenspiel dieser Elemente führt zu bestimmten **R**esultaten. Wenn soziale Systeme zu negativen oder unerwünschten Resultaten führen, reicht es meistens nicht aus, Symptome zu bekämpfen. Vielmehr müssen die Elemente und ihr Zusammenspiel verändert werden.

## GEMEINSAMES WIRKEN

EN: Collective Impact

Unter „Gemeinsames Wirken“ verstehen wir einen methodischen Ansatz, der unterschiedliche Akteur\*innen – meistens sektorübergreifend – so vernetzt und koordiniert, dass kooperatives und effektives Gestalten in einem gesellschaftlichen Teilbereich möglich wird (z.B. Bildung). Das beste Beispiel dafür ist unser Programm Bildünger.

## ÖKOSYSTEM

EN: Ecosystem

Unter Ökosystem verstehen wir die Gesamtheit aus Personen, Organisationen, Institutionen und Infrastrukturen, die Changemaker und Social Entrepreneurs in einem bestimmten Themenbereich dabei unterstützen, wirksam zu sein. Das Ökosystem erfüllt verschiedene Funktionen, wie z.B. Finanzierung, Verbesserung politischer Rahmenbedingungen, Beratung, Vernetzung, Steigerung der Sichtbarkeit, oder Weiterbildung.

Nur in funktionierenden Ökosystemen können die Initiativen von Changemakern und Social Entrepreneurs ihre volle Wirkung entfalten und zu systemischem Wandel führen!





# VORWORT

Nach der Pandemie kam der Krieg, Klimawandel und Biodiversitätsverlust schreiten voran. Rechtsautoritäre Bewegungen gefährden unsere Demokratie. Unsere Zeit fordert. Sie fordert mehr Hingabe fürs Gemeinwohl. Dem haben wir uns bei Ashoka verpflichtet. Wir unterstützen Soziale Unternehmer\*innen. Sie machen Ungerechtigkeiten sichtbar, nehmen die großen sozialen, ökologischen und ökonomischen Herausforderungen mit Pragmatismus in Angriff, und entwickeln konkrete Lösungen, die das Gemeinwohl ins Zentrum des Handelns stellen. Gemeinsam arbeiten wir an der Weiterentwicklung der Unterstützungslandschaft für sie. Das ist der Kern unserer Arbeit.

**GEMEINWOHL  
INS ZENTRUM DES  
HANDELNS STELLEN.**

**ECHE TEILHABE  
VON ALLEN  
BÜRGER\*INNEN  
IST UNSER ZIEL.**

Sozialunternehmer\*innen inspirieren. Sie zeigen, dass wir uns als Bürger\*innen selbstverantwortlich auf den Weg machen können, den Wandel mitzugestalten. Wir sind davon überzeugt, dass eine zukunftsfähige Gesellschaft jeder und jedem Einzelnen die Möglichkeit der aktiven Mitgestaltung bieten sollte. Diese zivilgesellschaftliche Gestaltungs- und Erneuerungskraft zu entfesseln, ist unsere Vision: „Everyone a Changemaker“. Das zu erreichen braucht nicht nur mehr Sozialunternehmen, sondern eine Veränderung in der Grundstruktur unserer Demokratie und im Mechanismus des gesellschaftlichen Zusammenspiels. Echte Teilhabe von Allen Bürger\*innen ist unser Ziel.

Das verfolgen wir über unsere Tätigkeiten. Möglichst viele junge Menschen früh zu unterstützen und ihr Gestaltungspotenzial zu entfalten, ist uns ein besonderes Anliegen. Deswegen haben wir die Initiative Generation Changemaker (GEN-C) gestartet. Wir schaffen Aufmerksamkeit und gute Rahmenbedingungen für Junge Changemaker, und unterstützen sie, ihre Initiativen voranzubringen. Auch zusammen mit unserer neuesten Ashoka Fellow, Rebekka Dober, die mit YEP, neue Partizipationsmöglichkeiten für junge Menschen schafft. Gemeinsam mit der Sinnbildungsstiftung haben wir wieder Bildungs-Gestalter\*innen unterstützt, neue Akzente im Bildungssystem zu setzen. Die Skalierung dieser Bildungsinnovationen bleibt eine große Herausforderung.

## BREITE MITGESTALTUNG ERMÖGLICHEN.

Unser Visionary Programm geht mittlerweile in die zehnte Runde, und unterstützt Führungskräfte aus allen Sektoren, Lösungen für soziale und gesellschaftliche Probleme zu entwickeln. Über das Impact Transfer Programm haben wir weiterhin viele soziale Innovator\*innen in der Verbreitung (und Internationalisierung) ihrer Ansätze begleitet – denn: Das Rad muss nicht immer neu erfunden werden. Und es gibt noch eine Überraschung: Wir tüfteln an unserem ersten Regionalmodell für Changemaker! In der Region Thermenlinie bei Wien, entwickeln wir gemeinsam mit zentralen Stakeholdern ein regionales Kooperationslabor, um die Biodiversität zu schützen, und breite Mitgestaltung zu ermöglichen.

All das tun wir in Kooperation und gemeinsam mit vielen Partner\*innen. Ashoka ist ein Netzwerk, ein Katalysator für mehr Changemaking. Zusammen bauen wir gute Rahmenbedingungen für soziales Unternehmertum, gesellschaftliche Innovation und neue Formen der Teilhabe. Das ist der Schwerpunkt unseres Wirkens.

## ASHOKA ALS NETZWERK UND KATALYSATOR FÜR MEHR CHANGEMAKING.

Im Geschäftsjahr 2021 bis 2023 haben wir unsere strategischen Ziele weiter verfolgt, 5 Kern-Programme weiter umgesetzt (Venture, Fellowship, Visionary Program, Impact Transfer, Bildünger) und mit „Generation Changemaker“ und „Bioregional Weaving Labs“ zwei neue Programme gestartet. Insgesamt haben im Berichtszeitraum 273 Changemaker und Social Entrepreneurs an unseren Programmen teilgenommen, die dadurch die gesellschaftliche Wirkung ihrer Projekte weiterentwickeln und steigern konnten. Sie sind zu einer starken Alumni Community geworden, die seit Beginn der Programme auf 578+ Changemaker angewachsen ist. In unserer Arbeit werden wir von einem wachsenden Netzwerk aus 220+ Expert\*innen unterstützt. Im Berichtszeitraum haben wir 58 Community Events veranstaltet, an denen 2.900+ Personen teilgenommen haben. Darüber hinaus haben wir mit unserem neuen Programm Generation Changemaker eine breite Öffentlichkeit über Medienauftritte erreicht, mit einer Reichweite von 2,5 Millionen Menschen.

Ashoka ist ein globales Netzwerk. Das ist unsere Stärke. Auch ein großer Teil unserer eigenen Arbeit wirkt außerhalb von Österreich. Mehr als die Hälfte unseres Budgets fällt auf internationale Kooperationen. Wir arbeiten weiterhin aktiv am Aufbau von Ashoka Europa, um über unsere 19 Länderbüros Kräfte und Wirkung zu bündeln. Die Kooperation mit unseren Kolleg\*innen in Afrika war ein weiterer Höhepunkt – dadurch konnten zahlreiche Soziale Unternehmer\*innen vor Ort unterstützt, und neue Partnerschaften mit großen Hilfsorganisationen aufgebaut werden. Wir werden in Zukunft noch stärker unser globales Netzwerk für Österreich nutzen.

Wir freuen uns, Ihnen auf den folgenden Seiten unser Wirken von 2021 bis 2023 vorzustellen.

**Viel Inspiration bei der Lektüre,  
wir hoffen, sie lädt zum Mitmachen ein!**



# VISION

Unsere Vision ist eine Gesellschaft, in der jede\*r Einzelne\*r ermutigt und unterstützt wird, zur Lösung gesellschaftlicher Probleme beizutragen und positiven Wandel zu gestalten – jede\*r soll die Möglichkeit haben, ein Changemaker zu sein.

Everyone a Changemaker!



„ASHOKA IST FÜR MICH EIN STARKES GEMEINSCHAFTSGEFÜHL, EIN ANGEWANDTER DIALOGPLATZ. JEDE\*R, DER/DIE IN DIESEM NETZWERK IST ODER HINEIN MÖCHTE, FINDET EINEN PLATZ. MIT OFFENHEIT UND DIALOG ENTSTEHEN GEDANKEN UND PROJEKTE. ASHOKA IST EINE TOLLE LANDEBASIS.“

Edit Schlaffer, Ashoka Fellow seit 2016

# MISSION

Um diese Vision zu erreichen, setzt sich Ashoka für ein Umfeld ein, in dem jede\*r Ideen entwickeln und umsetzen kann, um das Leben seiner/ihrer Mitmenschen zu verbessern. Wir nennen dieses Umfeld „Ökosystem“. Wir bauen Ökosysteme für Changemaker. Wir unterstützen das gemeinsame Entwickeln und Umsetzen von systemischen Lösungen für die großen Herausforderungen in unserer Gesellschaft.



**„IN EINER VON SCHWEREN KRISEN GEPRÄGTEN WELT BRAUCHEN WIR NICHT NUR STRUKTURELLE VERÄNDERUNGEN, SONDERN MÜSSEN UNS AUCH ALS JUNGE MENSCHEN AN DIE SPITZE STELLEN. ALS TEILNEHMERIN DES ASHOKA GENERATION CHANGEMAKER PROGRAMMS ERLEBTE ICH WAS „EVERYONE A CHANGEMAKER“ IN DER PRAXIS BEDEUTET.“**

Banan Sakbani, Generation Changemaker Teilnehmerin 2023

Ashoka identifiziert in mehr als 90 Ländern gesellschaftliche Innovationen und unterstützt die mehr als 3.800 Social Entrepreneurs als Ashoka Fellows bei der Verbreitung ihrer Ansätze – durch aktive Begleitung, Verknüpfung in einem globalen Netzwerk, (die Vermittlung von) Beratung und Lebensunterhaltsstipendien.



Über die Förderung einzelner Social Entrepreneurs und ihrer Ansätze hinaus, gestaltet Ashoka die Rahmenbedingungen, das Ökosystem, damit gesellschaftliche Innovationen in verschiedenen Bereichen zukünftig schneller wirksam werden und sich verbreiten können – um spürbare, positive Veränderungen für möglichst viele Menschen zu erreichen.

**„ASHOKA IST FÜR MICH EINE QUELLE DER INSPIRATION UND STEHT FÜR EIN UNGLAUBLICHES NETZWERK VON CHANGEMAKERN, DIE SICH FÜR DEN SOZIALEN WANDEL UND POSITIVE VERÄNDERUNG IN DER WELT EINSETZEN.“**

Agnieszka Franeczka, Visionary Program 2023/24 Teilnehmerin,  
Head of Consumer Lending Processes at UniCredit Bank Austria

**ANSATZ**

# STRATEGISCHE ZIELE UND PROGRAMME

## 1. SOCIAL ENTREPRENEURS UND DAS SOCIAL ENTREPRENEURSHIP ÖKOSYSTEM IN ÖSTERREICH UND EUROPA STÄRKEN

Wir suchen und wählen Social Entrepreneurs aus, die einen Lösungsansatz mit systemverändernder Wirkung entwickelt haben. Im Fokus des Ashoka Fellowship steht die Einbindung der Fellows in eine diverse Gemeinschaft von Changemakern, zu der neben den Fellows relevante Akteur\*innen aus Wirtschaft und Politik, Stiftungen und Hilfsorganisationen gehören. Gemeinsam können sie soziale Innovationen voranbringen und auf dem Weg ihr eigenes Potenzial als Changemaker entfalten. Wir arbeiten daran, mehr Verständnis und Unterstützung für Social Entrepreneurs zu schaffen und die Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Innovation zu verbessern.

### VENTURE

Auswahlprozess für neue Ashoka Fellows

### FELLOWSHIP

Support für Ashoka Fellows

### ASHOKA COMMUNITY PROGRAM

Europäisches Lern und Kollaborationsprogramm für die Ashoka Community

### VISIONARY PROGRAM

Leadership-Programm für Changemaker aus allen Sektoren

### IMPACT TRANSFER

Programm für Replikation und Transfer von sozialen Innovationen

## 2. SOZIALE INNOVATIONSKRAFT IN GESELLSCHAFTLICHEN TEILBEREICHEN STÄRKEN

Zukunftsfähige Gesellschaften brauchen mehr Changemaker. Wir teilen unsere Erfahrungen aus dem Aufbau des Ökosystems für Social Entrepreneurship mit Partner\*innen und arbeiten gemeinsam daran, dass soziale Innovationen in zentralen gesellschaftlichen Bereichen schneller entstehen, wirksam werden und sich verbreiten können. Ausgehend von unseren Erfahrungen entwickeln wir gemeinsam mit unseren Partnern thematische Initiativen um systemische Lösungen für die großen Herausforderungen unserer Zeit zu finden.

### BIOREGIONAL WEAVING LABS

Europäische Partnerschaft für Biodiversität

### BILDÜNGER

Partnerschaft für mehr Innovation im Bildungsbereich

### ZERO PROJECT IMPACT TRANSFER

Partnerschaft zur Skalierung von Innovationen für Menschen mit Behinderung (2017 – 2023)

## 3. EVERYONE A CHANGEMAKER: JUNGE MENSCHEN ALS CHANGEMAKER STÄRKEN

„Everyone a Changemaker“ ist Ashokas globale Vision von einer Welt, in der jede/r aktiv Gesellschaft mitgestalten kann und will. Dies betrifft insbesondere junge Menschen, deren Stimme oft nicht gehört und ernstgenommen wird, wenn es um die Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen geht. Wir wollen die Stimme der „Generation Changemaker“ hörbar machen und junge Menschen darin unterstützen aktiv zu werden, Lösungen zu entwickeln und diese zusammen mit unserer Community zu verwirklichen.

### GENERATION CHANGEMAKER

Unser Programm für junge Changemaker in Österreich, der Schweiz und Liechtenstein

# UNSERE KERNPROGRAMME

## VENTURE

Seit 40 Jahren garantiert unser Ashoka-Fellow-Auswahlprozess (kurz Venture), dass führende Social Entrepreneurs in allen Themenbereichen für das Ashoka Fellowship ausgewählt werden. In Österreich sehen wir uns mehr als 100 Menschen und deren Arbeit pro Jahr an. Über mehrere Auswahlsschritte (Benchmarking, Tiefeninterviews und ein Expert\*innen-Panel) stellen wir sicher, dass Pionier\*innen mit systemischen Ansätzen für positiven gesellschaftlichen Wandel Ashoka Fellows werden können.

Dadurch werden sie Vorbilder für viele und motivieren gleichzeitig, selbst aktiv zu werden. Von und mit ihnen lernen wir viel über entstehende Trends und Muster gesellschaftlicher Veränderung. Diese Einblicke erlauben uns, unsere Arbeit und Investitionen immer wieder in besonders vielversprechende Richtungen zu lenken.

### UNSERE GLOBALEN FELLOW-KRITERIEN

#### INNOVATION

Ist der Lösungsansatz innovativ und für eine breite Umsetzung geeignet?

#### WIRKUNG

Löst die Idee ein gesellschaftliches Problem an der Wurzel, und ist sie bereits so weit entwickelt, dass ihre Wirkung absehbar ist?

#### UNTERNEHMERISCHE PERSÖNLICHKEIT

Ist die unternehmerische Persönlichkeit stark genug, um die Idee breit umzusetzen?

#### KREATIVITÄT

Ist genug kreatives Potenzial vorhanden, um Hindernisse zu überwinden?

#### ETHISCHE INTEGRITÄT

Ist die Person vertrauenswürdig und frei von verdeckten Interessen?

### AKTIVITÄTEN 2021 – 2023

- 100+ Social Entrepreneurs gescreent
- 30 Interviews mit potenziellen Kandidat\*innen geführt
- 1 Kandidat\*innen im Auswahlprozess unterstützt
- 1 neue Ashoka Fellow gewählt (Rebekka Dober, YEP)

### WIRKUNG 2021 – 2023

**11** österreichische Fellows gewählt (Ziel für Österreich ist die jährliche Auswahl von 1 bis 2 Fellows).

**148.000**

EUR Stipendien im Berichtszeitraum für 2 Ashoka Fellows in Österreich über nationale und internationale Partnerschaften mobilisiert (893.000 EUR insgesamt)

Mehr zur Wirkung unseres Venture Prozesses finden Sie auf Seite 10 (Ashoka Global Fellows Study 2022 „The Unlonely Planet“)



# FELLOWSHIP

fellowship-europe.ashoka.org

Das Ashoka Fellowship wird an herausragende Social Entrepreneurs vergeben, die mit ihren Initiativen und ihrer sozialen Wirkung zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen und systemischem Wandel beitragen. Das Ashoka Fellowship wird „auf Lebenszeit“ vergeben. Wir verstehen Ashoka Fellows als zentralen Bestandteil unserer Arbeit – nicht nur, indem wir sie unterstützen, sondern indem wir von ihnen lernen und gemeinsam mit ihnen neue Initiativen umsetzen.

Ashoka Fellows erhalten ein individuelles Stipendium für drei Jahre zur Deckung ihrer Lebenskosten. So können sie sich voll auf die weitere Verbreitung ihrer Lösungen konzentrieren. Neben dem Stipendium stellen wir den Fellows auch unser Netzwerk von Fördergeber\*innen und Pro-bono-Partner\*innen zur Seite. Seit 2018 unterstützen wir unsere Fellows auf europäischer Ebene mit unserem Ashoka Community Programm und schaffen damit mehr internationalen Austausch und Kooperation.

## AKTIVITÄTEN 2021 – 2023 (IN ÖSTERREICH)

- Onboarding von 2 neuen Ashoka Fellows (Katharina Kruppa, Rebekka Dober)
- Unterstützung in der Strategie- und Organisationsentwicklung
- Vermittlung von Pro Bono Beratung
- Strategische Kooperationen mit Ashoka Fellows: Kooperation mit Ashoka Fellow Rebekka Dober (YEP) im Programm Generation Changemaker

## WIRKUNG 2021 – 2023

- Unterstützte Ashoka Fellows konnten ihre Strategien und Organisationen weiterentwickeln
- Erfolgreiche Umsetzung von Partnerschaften mit Fellows (Siehe Programm „Generation Changemaker“)
- Mehr zur Wirkung des Ashoka Fellowships finden Sie auf der nächsten Seite: „Global Fellows Study 2022: The Unlonely Planet“

# GLOBAL FELLOWS STUDY 2022

## „THE UNLONELY PLANET“

Im Rahmen unser Global Fellows Study 2022 „The Unlonely Planet“ befragten wir die Ashoka Fellow Community zu unserer Wirkung auf ihre Arbeit, sowie ihrer eigenen Wirkung.

Insgesamt nahmen 817 Ashoka-Fellows an der Umfrage teil.  
Mit 32 davon führten wir ausführliche Interviews.

### WIRKUNG DES ASHOKA FELLOWSHIP

47%

sagen, dass das Ashoka Stipendium die erste, größere Finanzierung für ihre Idee darstellt

80%

sagen, dass das Ashoka Stipendium ihnen geholfen hat sich Vollzeit auf ihre Idee zu fokussieren

82%

sagen, dass Ashoka ihnen geholfen hat ihren Fokus auf systemischen Wandel zu legen (94% von dieser Gruppe änderten daraufhin ihre Strategie)

88%

sagen, dass Ashoka ihnen geholfen hat ein neues Verständnis von Leadership zu entwickeln (96% von dieser Gruppe änderten daraufhin ihre Strategie)

### WIRKUNG DER ASHOKA FELLOWS

63%

der Ashoka Fellows beeinflussen Regierungspolitik

82%

der Ashoka Fellows geben an, dass ihre Innovationen in anderen Regionen repliziert oder nachgeahmt werden

89%

der Ashoka Fellows unterstützen junge Menschen darin Verantwortung zu übernehmen

88%

der Ashoka Fellows ermutigen Menschen, anders zu denken („Mindset Shift“)

95%

der Ashoka Fellows schaffen neue Beschäftigungsmöglichkeiten

# ASHOKA COMMUNITY PROGRAM

[community.ashoka.org/en](https://community.ashoka.org/en)

Die Mission des Ashoka Community Programms ist es, Räume zu schaffen, in denen alle Teilnehmer\*innen des Netzwerks gemeinsam lernen, Erfahrungen sammeln, und kooperieren können. Das Programm bringt die Ashoka Community rund um kritische gesellschaftliche Herausforderungen zusammen, um gemeinsam Initiativen mit systemischer Wirkung zu entwickeln.

Georg Schön hat das Ashoka Community Programm aufgebaut und mehrere Jahre geleitet. Alle Mitarbeiter\*innen von Ashoka Österreich haben den Aufbau mitgestaltet. Mittlerweile ist es die zentrale Kooperations- und Lernplattform der Ashoka Community in Europa und darüber hinaus.

## AKTIVITÄTEN

### VERBINDEN

Die Ashoka Community bietet Zugang zu den wichtigsten Ashoka Events und Treffen. Eine öffentliche Eventliste hilft allen Interessierten die Arbeit unserer Ashoka Fellows, von Ashoka und der Community mitzuerleben. Zahlreiche Online-Veranstaltungen verbinden unsere Community.

### LERNEN

Das Ashoka Community Programm entwickelt Lern-Angebote, um Changemaking als Ansatz für einen transformativen sozialen Wandel zu verbreiten (Systemischer Wandel, Replikation & Transfer, Finanzierung, Multi-Stakeholder Kollaboration, Diversität und Inklusion, Wellbeing, New Leadership, u.a.).

### KOLLABORIEREN

Die Ashoka Community bringt Changemaker zu gesellschaftlichen Herausforderungen zusammen, entwickelt mit ihnen gemeinsam neue länderübergreifende thematische Initiativen, und versucht die Rahmenbedingungen für Social Entrepreneurship zu verbessern.

## WIRKUNG

### SPOTLIGHT ASHOKA COMMUNITY PROGRAM WIRKUNGSBERICHT 2021 – 2022:

- 1** Changemaker Summit für die Ashoka Community in Europa organisiert
- 10.000+** Changemaker über online und offline Events in Europa involviert
- 352** Teilnehmer\*innen in Lernprogrammen
- 8,8** von 10 ist die durchschnittliche Zufriedenheit der Teilnehmer\*innen
- 91%** der Teilnehmer\*innen arbeiten nach Teilnahme an der Verbesserung ihrer Strategie
- 730+** Changemaker nahmen aktiv an Kollaborationsformaten zu den Themen Gender, Gesundheit, Migration, Bildung, und Biodiversität teil
- 30+** Initiativen umgesetzt
- 1.800** weitere Changemaker wurden im Rahmen dieser Initiativen involviert
- 15** Wissensprodukte erstellt

# GENERATION CHANGEMAKER

[ashoka.org/de-at/program/generation-changemaker](https://ashoka.org/de-at/program/generation-changemaker)

Generation Changemaker ist ein Programm für junge Changemaker\*innen im Alter von 12 bis 24 Jahren aus Österreich, der Schweiz und Liechtenstein, die sich für das Gemeinwohl einsetzen. Mit einem starken Augenmerk auf eine Durchmischung von diversen Bildungs- und Lebensbiografien. In Zusammenarbeit mit unseren Partnerorganisationen werden bedürfnisorientierte Ressourcen und Formate bereitgestellt, die den jungen Changemaker\*innen auf ihrem persönlichen Weg helfen.

Das Programm zielt darauf ab, gemeinsam das öffentliche Bild von Jugendlichen als Gestalter\*innen zu stärken, damit sie in ihren Anliegen wahrgenommen und gehört werden. Durch die Sichtbarmachung diverser Lebens-

geschichten, Erfahrungen und Ideen der jungen Changemaker\*innen wird eine Vielfalt an Perspektiven für die Öffentlichkeit erlebbar.

Dank der internationalen Präsenz von Ashoka und den starken Partnerschaften mit Organisationen, die direkt mit Jugendlichen arbeiten, entsteht ein europäisches Netzwerk, in dem die jungen Changemaker über Grenzen hinweg andere inspirierende junge Changemaker\*innen treffen und voneinander lernen können. Dies fördert nicht nur ihr Verständnis als Leader\*innen, sondern ermutigt sie auch, Verantwortung zu übernehmen und mit gutem Beispiel voranzugehen.

## AKTIVITÄTEN 2023

- Erfolgreiche Suche und Auswahl von 45 jungen und vielfältigen Changemakern aus Österreich, der Schweiz und Liechtenstein
- Ein länderübergreifendes transformatives Changemaker Wochenende in St. Arbogast
- Veröffentlichung des YEP-Jugendberichts ‚Generation Changemaker‘. Basierend auf einer partizipativen Umfrage mit mehr als 1.000 Jugendlichen im Alter von 14 bis 20 Jahren umgesetzt von YEP Austria
- 9 Community Events und Calls in Österreich, der Schweiz und Liechtenstein
- 7 High-Level-Übergaben des YEP Jugendberichts an Bundespräsident Alexander Van der Bellen, Bundespräsident Alain Berset, Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein, Bundesministerin für Justiz Alma Zadić, Prinzessin Tatjana von Lattorff, Regierungsrat Manuel Frick, Abgeordneter Andri Silberschmidt-Buhofer
- Öffentliche Auftritte und Interviews der jungen Changemaker mit breiter Wirkung: Ö1, FM4, Kurier, ORF, Puls4, Heute, Krone & Die Presse

## WIRKUNG 2023

- 45** junge und diverse Changemaker\*innen aus Österreich, Liechtenstein und der Schweiz haben gemeinsam ihr Potenzial als Gestalter\*innen dieser Gesellschaft über die Grenzen hinweg entdeckt und weiterentwickelt
- 24** Schlüsselpartner\*innen haben sich mit uns für junge Changemaker\*innen stark gemacht
- 7** High-Level-Übergaben durch junge Changemaker\*innen führten dazu, dass das Thema auf Staats- und Ressortebene in 3 Ländern platziert wurde
- 2,5M** Menschen wurden potentiell durch Medienbeiträge und Auftritte in Ö1, FM4, Kurier, ORF, Puls4, Heute, Krone & Die Presse sowie große Events (4GameChangers) erreicht

## COMMUNITY

- 45** Junge Changemaker\*Innen
- 24** Schlüsselpartner\*Innen











# BIOREGIONAL WEAVING LABS

[ashoka.org/en-us/program/bioregional-weaving-labs-collective](https://ashoka.org/en-us/program/bioregional-weaving-labs-collective)

Bioregional Weaving Labs (BWL) ist eine europäische Partnerschaft, die von Ashoka, Commonland und dem Presencing Institut initiiert wurde, und mittlerweile 42 Partnerorganisationen umfasst. Zusammen arbeiten wir an der Erhaltung, Wiederherstellung und Ausweitung von wertvollen, biodiversen Flächen in Europa. Die mutige Vision der Partnerschaft ist es, bis 2030 eine Million Menschen für den Erhalt der Biodiversität zu mobilisieren und eine Million Hektar Land und Meer zu regenerieren.

Um dieses Ziel zu erreichen, bauen wir Teams in 10 europäischen Regionen auf. Die regionalen Teams erhalten eine Anschubfinanzierung und beginnen Stakeholder in der Region für mehr Biodiversität zu mobilisieren. Gemeinsam identifizieren sie Herausforderungen und Chancen in der Region und arbeiten an einer Vision und Strategie für regionale Transformationsprozesse. Ist diese Grundlage vorhanden, starten die regionalen Teams das „Bioregional Weaving Lab“ um an der Umsetzung konkreter Maßnahmen zu arbeiten.

## AKTIVITÄTEN 2021 – 2023

- Auswahl von 8 teilnehmenden Regionen (Europaweit)
- Aufbau von 14 regionalen Teams (Europaweit)
- Aufbau eines regionalen Teams in Österreich in Partnerschaft mit dem Landschaftspflegeverein Thermenlinie Wiener-Becken und der Stiftung Blühendes Österreich (Österreich)
- Mitgestaltung und Organisation von Stakeholder-Prozessen, Workshops und Field Trips (Österreich)

## WIRKUNG 2021 – 2023 (EUROPAWEIT)

**42** Partnerorganisationen wurden Teil der BWL Community

**60+** Stakeholder pro Region wurden erfolgreich eingebunden

**6** der 8 Regionen sind in der „Partnership Alignment Phase“ und haben erfolgreich Stakeholder mobilisiert und gemeinsam mit ihnen regionale Herausforderungen, Chancen und Strategien identifiziert

**2** der 8 Regionen sind in der „Landscape Alignment Phase“ und haben erfolgreich Co-Finanzierung mobilisiert, innovative Projekt entwickelt und regionale Strategien erstellt

## COMMUNITY

**42** Partnerorganisationen

**14** Regionale Teams mit insgesamt 33 Personen

**500+** Eingebundene Stakeholder

# VISIONARY PROGRAM

ashoka-visionaryprogram.org

Das Ashoka Visionary Program ist ein berufsbegleitendes Programm für Unternehmer\*innen, Intrapreneur\*innen und Entscheidungsträger\*innen aus allen Sektoren, die soziale Innovationen vorantreiben und in die Welt des Social Entrepreneurship eintauchen wollen.

Das Programm ermöglicht es Teilnehmer\*innen an organisationsinternen und gesellschaftlichen Herausforderungen zu arbeiten, neue Lösungen zu finden, und sich selbst als „Changemaker“ zu erleben. Die Teilnehmer\*innen lernen das umfangreiche Know-how zu Social Entrepreneurship und Changemaking kennen, das Ashoka in den letzten 40 Jahren entwickelt hat, und werden Teil unserer Community.

Das Visionary Program wird in Zusammenarbeit mit anderen Ashoka Offices in drei Regionen angeboten: Zentral- und Ost-Europa, der Mittelmeerregion und Ostafrika. Es besteht aus sieben Modulen, die über eine Dauer von ca. neun Monaten stattfinden. Jedes Modul wird von Expert\*innen aus der Ashoka Community geleitet und durch inspirierende Impulse von internationalen Ashoka Fellows bereichert.

Seit dem Start des Visionary Programs im Jahr 2015 haben 279 Personen in 12 Editionen teilgenommen (Stand Ende 2023). Sie sind alle Teil des von uns betreuten Alumni Netzwerks, das Austausch, Vernetzung und gemeinsame Aktivitäten wie „Field Trips“ zu internationalen Ashoka Fellows ermöglicht.

## COMMUNITY

**279** Alumni

**100+** Speaker\*innen

## AKTIVITÄTEN 2021 – 2023

- 2 Editionen des Visionary Programs in Zentral- und Osteuropa mit 40 Teilnehmer\*innen umgesetzt (VP CEE VII, VP CEE VIII)
- 2 Editionen des Visionary Programs durch Ashoka Offices in Italien und Kenya mit 33 Teilnehmer\*innen umgesetzt (VP Mediterranean II, VP East-Africa II)
- 2 Visionary Program Alumni Field Trip umgesetzt (Sizilien 2022, Ost-Afrika 2023)
- 15+ öffentliche Events veranstaltet



## WIRKUNG ALUMNI STUDIE

**58%** begannen, sich als Changemaker zu verstehen, die kreativ handeln, um eine gesellschaftliche Herausforderungen zu lösen

**46%** begannen mit Sozialunternehmer\*innen zusammenzuarbeiten

**35%** starteten ein Projekt oder eine Organisation im Bereich Social Entrepreneurship und Changemaking

**56%** setzten in ihrer Arbeit Social Entrepreneurship und Changemaking Methoden ein

**65%** wurden durch ihre Aktivitäten im Bereich Social Entrepreneurship und Changemaking öffentlich sichtbar



# IMPACT TRANSFER

impact-transfer.org

Durch unser Programm Impact Transfer unterstützen wir Social Entrepreneurs bei der Verbreitung ihrer sozialen Innovationen in neuen Regionen und Ländern. Das umfasst die Entwicklung einer Strategie, das Matchmaking mit Partner\*innen, und die ersten Schritte der Pilotierung.

Zwischen 2021 und 2023 setzte Impact Transfer Programme in Partnerschaften mit der Essl Stiftung (Zero Project), der Sinnbildungsstiftung, The Human Safety Net, Commonland und Caritas Europe sowie einem Konsortium im Rahmen der OECD Peer Learning Partnerships um. Seit 2017 konnte Impact Transfer 189 Sozialunternehmen unterstützen.

## WIRKUNG 2021 – 2023

- 65** Sozialunternehmen bei der Erstellung ihrer Skalierungsstrategie unterstützt
- 5** Know-How Transfers an Partnerorganisationen, die dadurch Skalierungsprogramme selbst umsetzen können
- 16** Partnerorganisationen und 9 Städte durch eine OECD Peer Learning Partnership im Rahmen der OECD Global Action „Promoting Social and Solidarity Economy Ecosystems (SSE)“ zu den Themen Ökosysteme und Skalierung vernetzt
- 1** Report zu „City administrations and social and solidarity economy ecosystems“ veröffentlicht und verbreitet
- 1** Studie zu „Promoting cross-border activities of social economy and social enterprises“ im Auftrag der Europäischen Kommission (DG GROW) veröffentlicht und verbreitet

## AKTIVITÄTEN 2021 – 2023

- 2 Editionen des Programms „Zero Project Impact Transfer“ in Partnerschaft mit Zero Project mit 22 Sozialunternehmen umgesetzt
- 2 Editionen des „Replication & Transfer Course“ im Rahmen des Ashoka One Community Programs mit 28 Teilnehmer\*innen umgesetzt
- 1 Skalierungsprogramm in Partnerschaft mit der Sinnbildungsstiftung mit 8 Sozialunternehmen umgesetzt (Bildünger „Weiter Wirken“)
- 1 Skalierungsprogramm in Partnerschaft mit The Human Safety Net mit 7 Sozialunternehmen umgesetzt
- 1 Pilotprojekt in Partnerschaft mit Caritas Europe mit 3 Sozialunternehmen umgesetzt

## COMMUNITY

- 189** Sozialunternehmen
- 6** Programmpartner
- 19** Vernetzte intermediäre Organisationen
- 17** Senior Experts
- 40+** Mentor\*innen
- 10+** Institutionelle Stakeholder

# BILDÜNGER

GEMEINSAM LASSEN WIR  
BILDUNG GEDEIHEN

EIN GEMEINSAMES  
PROJEKT VON



bilduenger.at

Bildünger ist ein gemeinsames Projekt der Sinnbildungsstiftung (SBS) und Ashoka, mit dem wir Bildungsgestalter\*innen in Österreich unterstützen. Unter Bildungsgestalter\*innen verstehen wir Changemaker, die mit Leidenschaft eine Welt ermöglichen, in der Kinder und Jugendliche die eigene und die gesellschaftliche Zukunft aktiv mitgestalten. Durch Bildünger soll das gemeinsame Arbeiten von Bildungsgestalter\*innen an brennenden Herausforderungen ermöglicht werden.

Mit diesem Grundgedanken haben die Sinnbildungsstiftung und Ashoka im Jahr 2018 das Programm „Bildünger“ ins Leben gerufen. Bis 2023 wurde das Programm von Ashoka in Zusammenarbeit mit dem SBS Team koordiniert und umgesetzt. Ende 2023 wurde die Koordination und Umsetzung an die SBS übergeben. Ashoka ist weiterhin im Bildünger Beirat vertreten und stellt seine Expertise nach Bedarf für Bildünger Projekte zu Verfügung.

## AKTIVITÄTEN 2021 – 2023

- 2 Bildünger-Projektausschreibungen mit 133 Einreichungen
- 2 Bundesländertouren mit insgesamt 10 Workshops/Webinaren und 126 Teilnehmer\*innen
- 2 Werkstatt Editionen mit 17 Projekten
- 1 Skalierungsprogramm „Weiter Wirken“ mit 8 Projekten
- 1 Skalierungsereignis „Weiter Wirken“ mit 70+ Teilnehmer\*innen

## WIRKUNG 2021 – 2023

### SPOTLIGHT WIRKSTATT 2021

89%

stimmen zu: Durch die Workshops konnte ich meine Projektidee sinnvoll weiterentwickeln

3.300

Kinder und Jugendliche konnten durch die Aktivitäten der 8 Projekte der Bildünger Werkstatt 2021 erreicht werden

4

von 8 Projekten konnten politische Entscheidungsträger\*innen so weit von ihrer Lösung überzeugen, dass diese ihr innovatives Vorhaben bzw. Wirkungsprinzip weiterempfohlen haben

3

von 8 Projekten waren noch ein Stück erfolgreicher: Politische Entscheidungsträger\*innen haben ihre Idee bzw. Wirkungsprinzip in Programmen bzw. Maßnahmen implementiert

## FINANZIERUNG VON BILDÜNGER PROJEKTEN DURCH UNSEREN PARTNER SBS

- 80.000 EUR Finanzierung für Projekte, die an der Werkstatt teilnehmen (10.000 EUR pro Projekt)
- 225.000 EUR für die Skalierung von 3 ausgewählten Bildünger Projekten (75.000 EUR pro Projekt)



## COMMUNITY

65

Bildünger Alumni Projekte

750+

Bildungsgestalter\*Innen im Netzwerk

# ASHOKA FELLOWS

## IN ÖSTERREICH

Unser Ziel ist jedes Jahr eine/n neue/n Ashoka Fellow in Österreich auszuwählen. Nach zehn Jahren Ashoka in Österreich stehen wir bei genau 11 Fellows! Sie alle sind führende Social Entrepreneurs, die kontinuierlich an der Weiterentwicklung ihrer Organisationen und der Steigerung ihrer Wirkung arbeiten. Wir begleiten sie gerne dabei.

„ASHOKA HAT MIR GEHOLFEN ZU VERSTEHEN WIE VIEL KRAFT UND RAUM ICH MEINER INITIATIVE ZEITPOLSTER GEBEN MUSS. DER EINTRITT INS NETZWERK RUND UM ASHOKA HAT ZEITPOLSTER IMMENS VIEL ERMÖGLICHT: WICHTIGE KONTAKTE, WERTVOLLE INPUTS, UND FINANZIERUNG“

Gernot Jochum-Müller,  
Gründer von Zeitpolster, Ashoka Fellow seit 2015



### KATHARINA KRUPPA

Grow Together begleitet junge Eltern, die Traumata wie Gewalt, Sucht oder Vernachlässigung erfahren haben, und ermöglicht ihnen eine erfüllende und gelungene Elternschaft.



### EDIT SCHLAFFER

Frauen ohne Grenzen macht Mütter zu Botschafter\*innen für Deradikalisierung.



### GERNOT JOCHUM-MÜLLER

Zeitpolster verbindet Generationen in einem solidarischen Betreuungs- und Vorsorgenetz, in dem angesparte Zeitguthaben als Altersvorsorge dienen.



### REBEKKA DOBER

YEP – Stimme der Jugend zeigt Jugendlichen, dass Demokratie mehr als ein Wort ist und ihre Stimme zählt.



### KLAUS CANDUSSI & WALBURGA FRÖHLICH

Atempo fördert die Gleichstellung von Menschen mit Lernschwierigkeiten und Behinderungen.



### BERNHARD HOFER

Talentify.me fördert junge Talente und unterstützt die Lernhilfe von Schüler\*innen für Schüler\*innen.



### GREGOR DEMBLIN

MyAbility hilft Unternehmen, die Potenziale von Menschen mit Behinderung als Mitarbeiter\*innen und deren Bedarfe als Kund\*innen wahrzunehmen.



### MARTIN HOLLINETZ

Otelo ermöglicht Menschen offene Räume für gemeinsames Lernen, Experimentieren und Schaffen.



### GERALD KOLLER

Risflecting fördert den souveränen Umgang mit Rausch und Risiko und schafft Orte der Reflexion und Transformation.



### JOHANNES LINDNER

IFTE bringt soziales Unternehmertum in Schulen und ermutigt Schüler\*innen, Gestalter\*innen der Zukunft zu werden.

# TEAM

Das Kernteam von Ashoka Österreich  
bestand im Geschäftsjahr 2023  
aus folgenden Personen:



**MARIE RINGLER**

seit 2011  
Ashoka Support Network



**GEORG SCHÖN**

seit 2012  
Strategie, Programmentwicklung  
und -unterstützung,  
internationale Projekte



**RAPHAELA TONCIC-SORINJ**

seit 2014  
Visionary Program, Ashoka Support  
Network, Fundraising/Partner-  
schaften-Koordination



**ALEXANDER KESSELRING**

seit 2015  
Impact Transfer,  
Wirkungsmessung, IT,  
internationale Projekte



**OLGA SHIROBOKOVA**

seit 2012  
Visionary Program



**LOIC VAN CUTSEM**

2017 – 2023  
Impact Transfer, Fellowship,  
internationale Projekte



**KARIN HASELBÖCK**

seit 2017  
Veranstaltungsdesign,  
Eventmoderation



**MICHAEL HAGELMÜLLER**

2016 – 2023  
Bildünger, Venture,  
Diversität



**MAR DE JOSÉ HOMS**

seit 2023  
Visionary Program,  
Kommunikation



**STEPHANIE COX**

seit 2022  
Generation  
Changemaker



**ELODIE RAVION**

seit 2020  
Finanzmanagerin Österreich/  
Ungarn/Tschechien,  
Visionary Program

Wir bedanken uns bei Adriana Bascone und Aurelia Brida, die in den Jahren 2022 und 2023 wichtiger Teil des Ashoka Teams waren. Adriana entwickelte eine Kommunikationsstrategie, belebte unsere Social Media Kanäle und Newsletter, und unterstützte verschiedene Ashoka Programme in der Kommunikation. Aurelia koordinierte das Visionary Programm, setzte Bildünger Programme wie die Werkstatt und Weiter Wirken mit um, und betreute unser Venture Programm.

Das Ashoka Team wünscht beiden alles Gute auf ihrer weiteren Reise als Changemaker

# PARTNER

[ashoka.org/de-at/unsere-partner](http://ashoka.org/de-at/unsere-partner)

## UNSERE FÖRDERNDEN PARTNER\*INNEN

In unseren Kernprogrammen zählen wir auf unsere Partner\*innen. Sie unterstützen unsere Arbeit nicht nur finanziell, sondern entwickeln gemeinsam mit uns Initiativen und bringen sich – nach Wunsch und Möglichkeit – aktiv in die Umsetzung ein. Zudem sind wir in internationalen Konsortien mit einer Vielzahl von Partner\*innen aktiv, um Social Entrepreneurship vorwärtszubringen.



## UNSERE PRO-BONO-PARTNER\*INNEN

Unsere Pro-bono-Partner\*innen stellen Ashoka Österreich und/oder Ashoka Fellows professionelle Dienstleistungen in vereinbartem Umfang kostenfrei zur Verfügung.



**Wir bedanken uns bei vielen weiteren Pro-bono-Partner\*innen, die uns in der Vergangenheit unterstützt, und immer offene Türen für unsere Anliegen haben, dazu gehören:** Baker McKenzie, DLA Piper, Erste Bank, ICG Integrated Consulting Group, Karin Novozamsky, McKinsey & Company, Petsche Pollak Rechtsanwälte, Raiffeisen International, Red Bull, T-Mobile, UniCredit-Bank Austria, Western Union, Wonderwerk Consulting und Xerox.

**Eine Reihe von Expert\*innen** unterstützen uns, unsere Fellows und Social Entrepreneurs, mit denen wir arbeiten, durch professionelles Coaching, Leadership- und Organisationsberatung, Mentoring und Fachwissen. In den vergangenen Jahren ist auch dieses Netzwerk zu einer starken Stütze geworden. Stellvertretend für eine Vielzahl von Expert\*innen, die mit uns arbeiten, bedanken wir uns bei: Hans Bodingbauer, Hannes Brandl, Stephan Dertnig, Stefanie Kirwald, Wolfgang Neubert, Martin Niklas, Alexandra Nitzlader, Doris Rothauer, Rizwan Tayabali.





# ASHOKA SUPPORT NETWORK (ASN)

[ashoka.org/de-at/ashoka-support-network](http://ashoka.org/de-at/ashoka-support-network)

Ashoka wird getragen von unternehmerisch denkenden Menschen, die einen großen Hebel für ihr finanzielles und persönliches Engagement suchen.

Unsere aktuellen Ashoka Support Network Mitglieder:



**SANDRA BERKSON** ist Geschäftsführerin der SABRE GmbH, einem Family Office in Wien. Die Portfoliounternehmen von SABRE arbeiten daran, Probleme im Gesundheitswesen, in der Elektromobilität, in der nachhaltigen Lebensmittelproduktion und in anderen Bereichen zu lösen.



**CLAUDIA GARUTI** ist Mitgründerin der Better Way Foundation, die großartige Organisationen dabei unterstützt, ihre Wirkung in den Bereichen Klimawandel, Gleichstellung und Frauenförderung in Europa und darüber hinaus zu steigern und erschließt mit In&Out Consulting das Potenzial von Führungskräften.



**KAI-CHRISTIAN BROCKSTEDT** ist Mitgründer eines international tätigen Finanzdienstleisters und einer Co-Investment Plattform. Gemeinsam mit seiner Frau Maria hat Christian auch das Social Business LYMA ins Leben gerufen.



**HANSI HANSMANN** ist Serial Entrepreneur & Business Angel, Best European Early Stage Investor 2015, Präsident der Austrian Angels Investors Association, Gründer der hansmengroup.com und Mountainbiker.



**TINA DEUTSCH** ist Mitgründerin von Haufe Advisory, einer Online Plattform, welche die besten Unternehmensberater\*innen zu Organisationen bringt, die externe Expertise benötigen. Sie ist Vordenkerin zu den Themen New Work, Platform Economy & Leadership.



**SEBASTIAN HEINZEL** war in seinem ersten Arbeitsleben internationaler Journalist, in seinem zweiten Internet-Startup-Entrepreneur. Heute leitet er mit der HEINZEL GROUP, ein europäisches Papier- und Zellstoffunternehmen, und ist besonders an Nachhaltigkeit interessiert.



**MICHAEL DOBERER** ist Mitgründer von durchblicker.at und YOUSURE Business Development GmbH und ist derzeit als Berater und Investor tätig.



**JAN HICHERT** betätigt sich seit über 20 Jahren als Mitgründer und Investor von Technologie Startups. Seine Passion für Digitalisierung bringt er in das Ashoka Netzwerk ein.



**MARTIN ESSL** und seine Frau Gerda Essl haben es sich mit der Essl Stiftung zu ihrer Mission gemacht soziale Innovation, Social Entrepreneurship und Menschen mit Behinderungen zu unterstützen.



**SUSANNE HILLEBRAND** ist Mitgründerin der Hil-Foundation. Die Hil-Foundation entwickelt und ermöglicht gemeinsam mit Partner\*innen Projekte, die Chancengleichheit fördern. Susanne Hillebrand setzt sich stark für feministische Mädchen- und Genderarbeit ein und versteht sich als LGBTI\*-Aktivistin.



**BERNHARD NIESNER** ist Mitbegründer von Busuu, einer Sprachlernplattform mit 100M+ Nutzern, die er 2022 verkauft hat. Jetzt ist er aktiver Angel-Investor mit Schwerpunkt auf Bildung und Klimatechnologie.



**SOFIA VON RIDDER** ist seit über 25 Jahren im privaten Bildungsbereich tätig, als Schulentwicklerin, Lehrerin, Erfinderin und Autorin. Im Moment ist sie an Schulprojekten in Brasilien und in Österreich beteiligt und auch an einem speziellen Projekt mit brasilianischer indigener Kunst.



**LUKAS PÜSPÖK** ist Mitgründer von Push, einem Venture Capital Fund, der Erstinvestitionen in Start-ups und Unternehmen in den Schwerpunktbereichen Gesundheit und die Zukunft des Planeten tätigt, mit Fokus auf Europa und insbesondere in Österreich und Deutschland.



**MARTIN ROHLA** ist Gründer und geschäftsführender Gesellschafter der goodshares GmbH und Investor in den Bereichen IT, Gesundheit, Immobilien und Social Business. Mit Habibi & Hawara Gewinner des Entrepreneur of the Year 2019 im Bereich Social Entrepreneurship.



**HERMANN RAUTER** gründete nach über 20 Jahren Erfahrung in der Immobilienbranche eine innovative, ökologisch und sozial motivierte Unternehmensform, die ein neues Bewusstsein zum nachhaltig sinnvollen Umgang mit Geld bringen soll.



**ALON SHKLAREK** ist passionierter Unternehmer und Berater. Seit über 25 Jahren unterstützt er Unternehmer und Organisationen in über 30 Ländern, um ihre Strategien auf messbare Ergebnisse zu bringen.



**SAMIRA RAUTER** ist Juristin und hat es sich mit der Stiftung PeopleShare zur Aufgabe gemacht, hilfsbedürftigen Kindern und ihren Familien ein erfülltes Leben zu bieten. Sie will ihre Mitmenschen animieren, sie auf diesen Weg des Wandels zu begleiten.



**NORBERT ZIMMERMANN** ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Berndorf AG und Gründer der Berndorf Privatstiftung, die insbesondere Initiativen im Bildungsbereich fördert.

Das Ashoka Support Network ist ein internationales Netzwerk aus erfolgreichen Unternehmer\*innen und Führungspersönlichkeiten aus der Wirtschaft. Mit Stand März 2023 engagieren sich 17 Personen als ASN in Österreich, allein in Europa sind es um die 300. Sie fördern Ashoka finanziell und tragen damit zu 13 % des Jahresbudgets zu unseren Kernprogrammen in Österreich bei. Sie stehen den Ashoka Fellows mit Rat und Tat zur Seite, beraten das Ashoka Team kontinuierlich in verschiedenen Initiativen und engagieren sich in deren Aufbau.

Ashoka Support Network Mitglieder, die uns in der Vergangenheit unterstützt haben, und weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen:

- Michael Altrichter** (Business Angel, Impact Investor und Österreichs Startup Beauftragter)
- Hermann Arnold** (Unternehmer, Impact Investor und New Work Pionier)
- Alexander Ertler** (Unternehmer, Impact Investor und Mitgründer von FutureAbility)
- Philipp Haydn** (Social Entrepreneur, Impact Investor und Mentor)
- Andreas Treichl** (Langjähriger Erste-Group-Chef, Präsident des Forum Alpbach)
- Leo Hohenberg** (Förderer von innovativen Sozialunternehmen)
- Martin Zieger** (Geschäftsführer Powerserv Austria GmbH)
- Nikolaus Griller** (Eigentümersprecher „Gebauer & Griller“, Experte für Bildungsprojekte)
- Hermann Futter** (Geschäftsführer Compass- Gruppe, Business Angel)

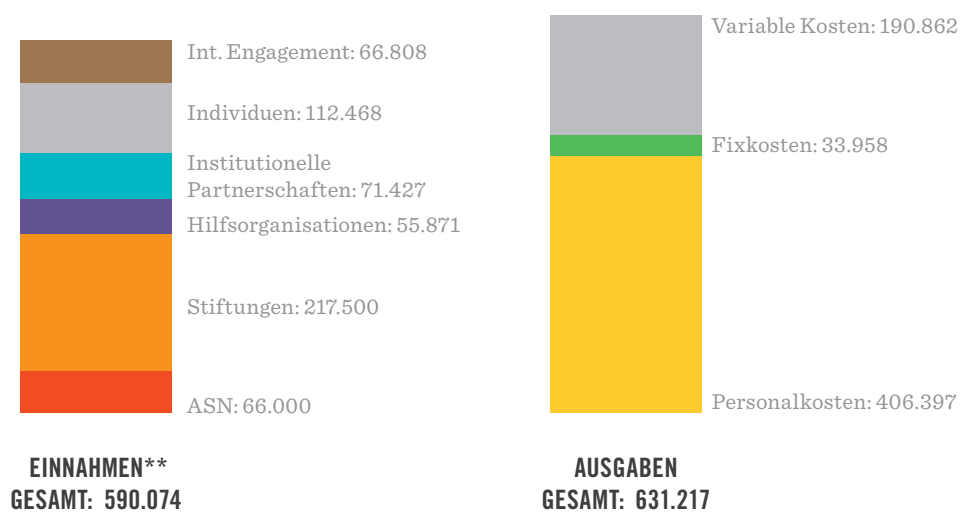
# FINANZEN UND GESCHÄFTSMODELL

In diesem Report wird über die Finanzen (Erträge und Aufwendungen, Jahresabschluss) von der Ashoka gemeinnützige GmbH für das (amerikanische) Fiskaljahr 2022 berichtet.

Aufgrund interner Harmonisierung folgt die Ashoka gemeinnützige GmbH seit 2018 dem amerikanischen Fiskaljahr (Zeitraum September bis August). Alle Jahresabschlüsse der Vorjahre sind beim Firmengericht eingereicht und im Firmenbuch im Umfang der rechtlichen Erfordernisse veröffentlicht. Zwecks Vergleichbarkeit und Lernerfahrung wird in Zukunft jährlich entsprechend der neuen Struktur berichtet.

## ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN ASHOKA ÖSTERREICH (LÄNDERBÜRO) 2022

Die Finanzen von Ashoka Österreich setzen sich aus der für die Umsetzung der Kernprogramme (national und international) notwendigen Erträgen und Aufwendungen zusammen. Die Umsetzung erfolgt durch die angestellten Kernmitarbeiter\*innen von Ashoka Österreich, unterstützt durch freie Mitarbeiter\*innen, Expert\*innen und spezialisierte Beratungsfirmen.\*



Ashoka Österreich konzentriert seine Aktivitäten auf langfristige und wirkungsorientierte stabile Partnerschaften. Wir arbeiten jedes Jahr mit rund 50-60 Finanzierungspartner\*innen, die wir in sechs Gruppen aufteilen: Stiftungen, Individuen, Ashoka Support Network Member (ASN), NGOs/Hilfsorganisationen, Institutionelle Partnerschaften in Österreich, Institutionelle Partnerschaften International. Aus diesen verschiedenen Partnerschaften ergibt sich ein Mix aus projektbezogenen und „freien“ Förderungen, die Ashoka zur Weiterentwicklung der Organisation und als Anschubfinanzierung für neue Initiativen nutzt.

Die Personalkosten umfassen alle StammmitarbeiterInnen des Landesbüros von Ashoka Österreich. Zu den fixen Kosten zählen Ausgaben für Büromaterial, Telekommunikation, Druckkosten, Steuerberatung, Buchhaltung, Bankgebühren, Versicherungen. Die variablen Kosten beinhalten Ausgaben für Dienstreisen, externe Honorare, Website, Weiterbildung, Hardware, Software und Sonstiges.

\* Zahlen spiegeln die tatsächlichen Zahlungsflüsse wieder

\*\* negative Bilanz aufgrund von verspäteter Überweisung erwarteter Einkünfte.

Einnahmen im Umfang von 150.000 EUR wurden im September 2022 überwiesen.



## EINNAHMEN GESCHÄFTSJAHR 2022

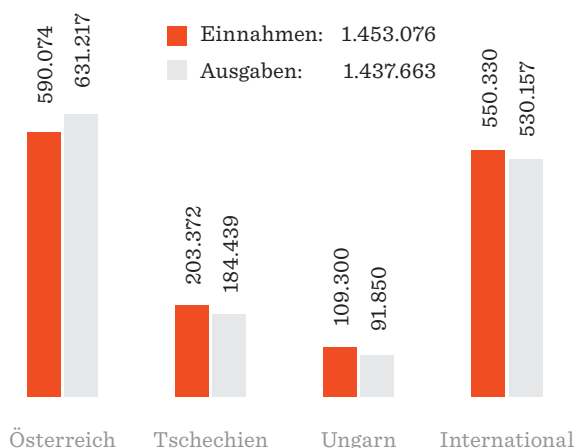
nach Ausrichtung (international/national) in EUR\*



Ashoka Österreich hat eine starke internationale Ausrichtung. Wir erwirtschaften mehr als die Hälfte unserer Erträge über internationale Projekte und Partnerschaften. Damit wirken wir stark über unsere Landesgrenzen hinaus. Nur etwas über ein Drittel unserer Arbeit fokussiert ausschließlich auf Österreich.

## EINNAHMEN UND AUSGABEN VON ASHOKA GEMEINNÜTZIGE GMBH 2022

nach Geografie in EUR\*



Neben dem Länderbüro in Österreich sind die Länderbüros in Tschechien und Ungarn Teil von Ashoka gemeinnützige GmbH. Zudem gibt es den rein internationalen Bereich: Mitarbeiter\*innen von Ashoka gemeinnützige GmbH, die komplett für internationale Programme arbeiten und nicht Teil der Kernteams des Länderbüros von Ashoka Österreich sind. Der Anteil unserer internationalen Einnahmen und Ausgaben haben zugenommen, weil viele der langjährigen Mitarbeiter internationale Rollen angenommen haben.

## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ASHOKA GEMEINNÜTZIGE GMBH 2022

in EUR\*\*

| BILANZGEWINN                     |  | 437.590          |
|----------------------------------|--|------------------|
| Erlöse und Erträge               |  | 1.642.815        |
| <b>Aufwendungen</b>              |  | <b>1.417.973</b> |
| Personalkosten                   |  | 900.426          |
| Sach- und sonstige Aufwendungen  |  | 509.240          |
| Abschreibungen                   |  | 8.306            |
| <b>Betriebsergebnis</b>          |  | <b>224.842</b>   |
| Habenzinsen                      |  | 41               |
| Verlustvortrag aus den Vorjahren |  | 212.706          |

## VERMÖGENSRECHNUNG ASHOKA GEMEINNÜTZIGE GMBH 2022

in EUR\*\*

| AKTIVA  |  | 845.578        |
|---|--|----------------|
| <b>Anlagevermögen</b>                                 |  | <b>3.649</b>   |
| Sachanlagen   |  | 3.649          |
| <b>Umlaufvermögen</b>                                 |  | <b>841.930</b> |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen            |  | 63.000         |
| Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände         |  | 278.774        |
| Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten |  | 464.655        |

| PASSIVA                           |  | 845.578        |
|-----------------------------------|--|----------------|
| <b>Eigenkapital</b>               |  | <b>472.590</b> |
| Eingefordertes Stammkapital       |  | 35.000         |
| Bilanzgewinn                      |  | 437.590        |
| <b>Rückstellungen</b>             |  | <b>87.595</b>  |
| <b>Verbindlichkeiten</b>          |  | <b>62.060</b>  |
| <b>Rechnungsabgrenzungsposten</b> |  | <b>223.333</b> |

\* Zahlen spiegeln die tatsächlichen Zahlungsflüsse wieder

\*\* vereinfachte Darstellung, Zahlen basieren auf unternehmensrechtlicher Rechnungslegung und beinhalten periodengerechte Abgrenzungen

# AUSBLICK

Trotz etlicher Erfolge fristet Sozialunternehmertum weiterhin ein Nischendasein in Österreich. Öffentliche Relevanz und adäquate Rahmenbedingungen fehlen weitgehend, um Social Entrepreneurship und gesellschaftliche Innovation zu einem Massenphänomen zu machen. Andere Länder in der Europäischen Union sind uns weit voraus und zeigen bereits, dass soziale Innovation eine treibende Kraft unseres ökonomischen und technologischen Fortschritts sein muss. Deswegen wollen wir in Zukunft daran arbeiten, mehr Bewegung und einen größeren Wirkungshebel zu entfalten. Dazu haben wir gerade eine Multi-Stakeholder-Initiative mitgestartet, um eine kräftige Vision, einen zukunftsfähigen Fahrplan und neue Leuchtturmprojekte für gesellschaftliche Innovation in Österreich zu erarbeiten und zu verankern. Auf die Ergebnisse der Initiative können wir gespannt sein!

Wir sind davon überzeugt, dass eine lebendige Demokratie, eine nachhaltige Wirtschaft, eine gerechtere Gesellschaft, nur entstehen kann, wenn alle Bürger\*innen, die Möglichkeit bekommen, daran mitzuarbeiten, und ihre Ideen und Fähigkeiten einbringen können. Die Gestaltungskraft der Bürger\*innen zu entfesseln, um ganze Gesellschaftsbereiche zu transformieren ist unser großer Anspruch – sei es für die Energiewende, die Ökologisierung der Wirtschaft, oder die

Erneuerung des Bildungssystems. Social Entrepreneurs zeigen uns, wie das funktioniert. Daher werden wir weiterhin aktiv an Strukturen, Räumen und Ökosystemen bauen, die Bürger\*innen ermöglichen, einen aktiven Beitrag zu positiver Veränderung zu leisten. In den nächsten Jahren werden wir uns auf die Zusammenarbeit mit jungen Menschen fokussieren. Sie sind unsere Zukunft, und müssen schon jetzt die Möglichkeit erhalten, mitzugestalten.

Ein zentraler Hebel unserer Arbeit bleibt die Entwicklung einer wirkungsvollen und diversen Gemeinschaft von Changemakern. Die gemeinsame Wirkungskraft dieser Community zu stärken und internationalen Austausch über unser globales Netzwerk zu ermöglichen, wird uns auch in Zukunft sehr beschäftigen. Wir wollen die Netzwerkdichte als Basis für vertrauensvollen Austausch und Zusammenarbeit weiter steigern, Selbstorganisation stärken und die Netzwerkkintelligenz als Antrieb für unser Wirken besser nutzen lernen. Nur gemeinsam können wir gute Rahmenbedingungen und neue Möglichkeiten für alle Changemaker in Österreich schaffen.

**UM UNSERE VISION ZU ERREICHEN,  
GIBT ES NOCH VIEL ZU TUN.  
WIR HOFFEN DU BIST DABEI!**

## IMPRESSUM

### Herausgeber und Medieninhaber:

Ashoka gemeinnützige GmbH, Schottenring 16, 1010 Wien  
Telefon: +43 1 38 40 100 / E-Mail: [austria@ashoka.org](mailto:austria@ashoka.org) / Firmenbuchnummer: FN362512g  
Konto: BIC: GIBAATWWXXX / IBAN: AT64 2011 1295 5781 0300  
Design: [catherinelechner.at](http://catherinelechner.at) / Druck: gugler\* DruckSinn Melk  
1. Auflage 2024

Österreichische Webseite: [www.ashoka.org/de-at](http://www.ashoka.org/de-at)

Globale Webseite: [www.ashoka.org](http://www.ashoka.org)

Fragen zum Bericht richten Sie bitte an Raphaela Tonic-Sorinj, [rtoncicsorinj@ashoka.org](mailto:rtoncicsorinj@ashoka.org)



Sicher. Kreislauffähig.  
Klimafreundlich.  
C2C Certified® SILBER by gugler\*  
[drucksinn.at](http://drucksinn.at)

**BE THE  
CHANGE  
YOU WANT  
TO SEE  
IN THE  
WORLD.**

**MEHR ZU  
UNSERER ARBEIT:**



[ashoka.org/de-at](https://ashoka.org/de-at)



**„ASHOKA IST FÜR MICH DER ORT, AN DEM UMFASSENDE KOMPETENZ UND  
ERFAHRUNG VORHANDEN SIND UM GRUNDLEGENDE DINGE IN UNSERE  
GESELLSCHAFT ZU VERÄNDERN, AN DEM MENSCHEN UND ORGANISATIONEN SIND,  
DIE DIESE VERÄNDERUNG VORANTREIBEN. EIN KNOWLEDGE HUB,  
EXPERTENNETZWERK UND INSPIRATIONSQUELLE ZUGLEICH!“**

Katharina Jeschke, Visionary Program 2023/24 Teilnehmerin  
Secretary General, IMZ International Music + Media Centre bis Dezember 2023

**„ASHOKA IST FÜR MICH EINE MUTMACHER-COMMUNITY,  
DIE MICH IMMER WIEDER INSPIRIERT, DIE DINGE VON EINEM ANDEREN  
BLICKWINKEL AUS ANZUSCHAUEN UND ZU DENKEN.  
SCHÖN FINDE ICH, DASS ICH DURCHAUS AUCH KRITISCH SEIN DARF  
OHNE ANGST HABEN ZU MÜSSEN, DESWEGEN GLEICH EURE  
ZUGEWANDTHEIT ZU VERLIEREN.“**

Walburga Fröhlich, Ashoka Fellow seit 2015

**„ASHOKA IST FÜR MICH DIE INSPIRIERENDSTE UND DYNAMISCHSTE  
GEMEINSCHAFT VON SOZIALUNTERNEHMER\*INNEN UND INNOVATOR\*INNEN.  
DIE FÄHIGKEIT, ÖKOSYSTEME ZU BETRACHTEN, VERBINDUNGEN ZU SCHAFFEN  
UND GESPRÄCHE SOWIE HANDLUNGEN ANZUSTOSSEN, UM VERÄNDERUNGEN AUF  
SYSTEMEBENE AUSZULÖSEN, IST WIRKLICH EINZIGARTIG. ES IST IMMER EIN ORT,  
AN DEM MAN INSPIRATION UND KNOW-HOW FINDEN KANN.“**

Claudia Garuti, Co-Direktorin Better Way Foundation, ASN Mitglied seit 2022



Ashoka gemeinnützige GmbH  
Schottenring 16, 1010 Wien  
austria@ashoka.org  
ashoka.org/de-at